



Newsletter Integration

Ausgabe
Juni 2022

Stellungnahmen der Stadt Dresden zu Anträgen Integrative Maßnahmen Teil 1

Am 31.07.2022 endet die Antragsfrist für die Förderrichtlinie Integrative Maßnahmen Teil 1 des Freistaates Sachsen mit Projektbeginn zum 01.01.2023. Zur Einreichung des Antrages bei der Sächsischen Aufbaubank ist eine Stellungnahme der Stadt Dresden erforderlich, wenn das geplante Projekt teilweise oder ausschließlich in Dresden umgesetzt werden soll. Anforderungen zur Ausstellung einer Stellungnahme für Projekte, die sich an erwachsene Migrant*innen richten, senden Sie bitte per E-Mail an das Sozialamt der Stadt Dresden, Herr Hirschwald, chirschwald@dresden.de. Anforderungen zur Ausstellung einer Stellungnahme für Projekte, die sich an junge Migrant*innen bis zum Alter von 26 Jahren richten, senden Sie per E-Mail an das Jugendamt der Stadt Dresden: jugendamt@dresden.de. Fügen Sie bitte den vollständigen Antrag mit Projektbeschreibung als PDF sowie das von Ihnen ausgefüllte Formular (Abschnitt 1) "[Stellungnahme des Landkreises/der kreisfreien Stadt](#)" als PDF bei. Vergessen Sie bitte nicht, auch den Projekttitel zu nennen. **Die Frist zur Anforderung von Stellungnahmen endet am 01.07.2022.** Später eingehende Anfragen können nicht berücksichtigt werden.

Kontakt für Rückfragen: Clemens Hirschwald, Tel 0351 / 488 14 42, chirschwald@dresden.de

Pro Pieschen unterstützt Geflüchtete

Im Büro von Pro Pieschen in der Oschatzer Straße 5 werden Geflüchtete (vor allem aus der Ukraine) unterstützt. Sie finden hier Antworten auf viele Fragen, die Möglichkeit, Unterlagen zu kopieren oder Hilfe beim Verstehen und Verfassen von Behördenbriefen. Dienstag und Donnerstag von 9-12 Uhr werden speziell Wohnungssuchende in Bezug auf die Unterlagen für das Jobcenter unterstützt.

Öffnungszeiten Büro Pro Pieschen

Oschatzer Straße 5

Montag: 9–12 und 14–17 Uhr

Mittwoch/Freitag: 14–17 Uhr

www.propieschen.de

Ehrenamtszuschale für ungebundene Helfer*innen für das Jahr 2023

Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen der Flüchtlingshilfe, die im Durchschnitt mindestens 20 Stunden pro Monat ein Ehrenamt ausüben, können über die Stadt Dresden für das Jahr 2023 die Ehrenamtszuschale von max. 40 Euro pro Monat beantragen. Voraussetzung ist, dass die Tätigkeit im gesamten kommenden Jahr ausgeübt wird. Die Förderung wird im Rahmen der Richtlinie „Wir für Sachsen“ des Freistaates Sachsen durchgeführt. Die Stadt Dresden beantragt stellvertretend für ehrenamtliche Helfer*innen, die nicht in Verbänden, Vereinen oder Kirchengemeinden organisiert sind, die Ehrenamtszuschale bei der Bürgerstiftung Dresden. Anträge können nur elektronisch (online) bis zum 28.07.2022 entgegengenommen werden. Antragsteller*innen werden gebeten, vor dem Ausfüllen des Antrags die [Bedingungen für die Förderung](#) zu lesen.

[Onlineantrag Ehrenamtszuschale](#)

Sprachtreff Deutsch

Der Maltester Hilfsdienst hat im Rahmen seines Maltesser-Treffpunktes in der Berzdorfer Straße 20 in Prohlis mit einem wöchentlichen Sprachtreff begonnen. Hier gibt es Unterstützung bei den Hausaufgaben aus dem Deutschkurs und das Erlernete kann bei der Begegnung miteinander angewendet werden. Der Sprachtreff findet jeden Mittwoch von 14 bis 16 Uhr statt. Willkommen sind alle die Deutsch lernen oder anderen dabei helfen wollen, vor allem auch Geflüchtete aus der Ukraine.

[Flyer Sprachtreff](#)

Vonovia richtet Hotline für ukrainische Geflüchtete ein

Die Vonovia hat eine Hotline speziell für Geflüchtete aus der Ukraine eingerichtet. Sie ist unter folgender Telefonnummer erreichbar: 0234 / 414 700 945. Einige Mitarbeiter*innen sprechen russisch. Kann der/die Anrufer*in kein Deutsch wird gegebenenfalls zurückgerufen, falls gerade kein*e russisch sprachige Mitarbeiter*in zur Verfügung steht. Benötigt werden folgende Informationen: In welchem Stadtteil wird die Wohnung gesucht, wie viele Personen sollen einziehen?

Direkt am Telefon macht die Vonovia konkrete Vorschläge. Nach Auswahl einer Wohnung leitet sie das Angebot an den zuständigen Makler der Vonovia weiter. Dieser meldet sich bei der suchenden Person, es sei denn, die Wohnung wurde am gleichen Tag anderweitig vergeben. In diesem Fall erfolgt kein Anruf. Für die Zusendung des Vertragsentwurfes wird eine Postanschrift benötigt. Geflüchtete, die in Gastwohnungen untergebracht sind, müssen darauf achten, dass ihr Name am Briefkasten des Gastgebers angebracht wird. Ansonsten kommt die Post nicht an. Zur Besichtigung sollte sich der/die Geflüchtete idealerweise eine*n Dolmetscher*in mitnehmen, die bei der Vonovia beschäftigten Makler sprechen in der Regel weder russisch noch ukrainisch.

Tel.: 0234 / 414 700 945

E-Mail: service@vonovia.de

www.vonovia.de/ukraine

Anmeldung ukrainischer Geflüchteter beim Jobcenter

Hilfebedürftige Geflüchtete aus der Ukraine sollen ab dem 01.06.2022 Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem SGB II vom Jobcenter erhalten. Die Anträge können ab sofort gestellt werden. Im Hinweisblatt des Jobcenters in Deutsch, Ukrainisch und russisch sind die erforderlichen Unterlagen vermerkt, die zum Termin mitgebracht werden sollen. Außerdem ist ein Link enthalten, über den der Termin zur Vorsprache gebucht werden kann.

[Hinweisblatt des Jobcenters für Ukrainische Geflüchtete](#)

Gemeindedolmetscherdienst sucht Praktikant*in

Der Gemeindedolmetscherdienst dolmetscht und übersetzt in Bereichen des Sozial-, Gesundheits- und Bildungswesens. Mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit helfen die Mitarbeiter*innen, Konflikte zu vermeiden und unterstützen die soziale Entwicklung der Region.

Gesucht wird ab sofort ein*e Praktikantin mit einem Arbeitsumfang von 20 Stunden pro Woche.

[Weitere Informationen](#)

Anmeldung ukrainischer Kinder zur Grundschule

für alle Kinder, die zwischen dem 01.07.2015 und dem 30.06.2016 geboren sind, beginnt nach dem Schulgesetz für den Freistaat Sachsen mit dem Schuljahr 2022/2023 die Schulpflicht. Über das Onlineportal www.schulportal.sachsen.de/ukraine können ukrainische Familien ihre betroffene Kinder für die erste Klasse anmelden. Auch ältere Kinder können über dieses Portal zur Schule angemeldet werden.

Zuständig beim Landesamt für Schule und Bildung sind Astrid Ebert, Koordinatorin für Migration sowie ihr Stellvertreter Andreas Fürll. Kontakt:

Tel. 0351-8439427 und 0351-8439408

E-Mail: Astrid.Ebert@lasub.smk.sachsen.de

Wiedereröffnung Übergangwohnheim Gustav-Hartmann-Straße

Das aufgrund der rückläufigen Flüchtlingszahlen geschlossene Übergangwohnheim Gustav-Hartmann-Straße 4 in Laubegast wurde Anfang Mai wieder eröffnet. Bedingt durch Baumaßnahmen nahm das Übergangwohnheim mit zunächst 44 Plätzen den Betrieb auf. Betreiber der Einrichtung ist die Johanniter Unfallhilfe.

Café Quatsch

Im Café „Quatsch“ des Vereins sowieso – Frauen für Frauen e. V. treffen sich Frauen aus unterschiedlichen Ländern. Alle sind willkommen. Hier kann einfach gequatscht und Deutsch geübt werden. Es ist aber kein Deutschkurs. Kinder können mitgebracht werden.

Termine: 13.06., 20.06., 27.06. | 10-12 Uhr

Ort: *sowieso*, Angelikastr. 1, 01099 Dresden

Das Angebot ist kostenfrei.

Kontakt: interkulturell@frauen-ev-sowieso.de

Computertraining beim Verein Willkommen in Johannstadt e. V.

In den Kursen sollen Grundkenntnisse für die alltägliche private oder berufliche Nutzung der PCs erlernt oder vertieft werden. Folgende Schwerpunkte sind vorgesehen:

- effektive Nutzung von Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulations-Programmen (Word, Excel)
- gezielte Internet-Recherche
- individuelle Texte erstellen (zum Beispiel Hilfe bei Bewerbungen, Schriftwechsel...)
- Tipps und Tricks am PC.

Das Angebot findet dienstags, 18 - 19.30 Uhr, in der Hertelstraße 24, in 01307 Dresden statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Anmeldungen bitte an Hagen Arnold, E-Mail: hagen.a@willkommen-in-johannstadt.de

Hygieneregeln: Es gilt 3G (geimpft, genesen oder getestet), FFP2-Maske bis zum Platz, Maske kann im Sitzen abgenommen werden.

Umfrage des Antidiskriminierungsbüros (AdB)

Das von der Antidiskriminierungsstelle des Bundes gefördertes Projekt ["Wir fahren fair!"](#) will die Erfahrungsrealität von Menschen, die Benachteiligung / Diskriminierung bei der Nutzung des ÖPNV erleben, sichtbar machen. Es geht dabei um verschiedene Arten und Formen von Diskriminierung bspw. um strukturelle Benachteiligung durch fehlende Barrierefreiheit oder auch um direkte Diskriminierung bspw. rassistische Beschimpfungen.

Das AdB hat eine Umfrage entwickelt, die sich an Personen richtet, die bei der Nutzung von Bus oder Bahn in Sachsen Diskriminierung z.B. anhand ihrer Behinderung oder aufgrund rassistischer Zuschreibungen erlebt haben und diese Erfahrung über die Umfrage anonym teilen wollen. Das AdB bittet betroffene Personen, dazu den als PDF erstellten [Umfragebogen](#) auszufüllen und per E-Mail zu übersenden.

Kontakt:

Antidiskriminierungsbüro Sachsen e.V.

Annett Heinich

Seeburgstraße 20, 04103 Leipzig

E-Mail: annett.heinich@adb-sachsen.de

Seminare zu den Themen Arbeitswelt und Selbständigkeit

Zugewanderte mit ausländischem Studien- oder Berufsabschluss haben wieder die Möglichkeit Seminare zu den Themen "Orientierung in der Arbeitswelt" und "Selbständigkeit als Alternative?" des Vereins ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V. zu besuchen. Zu den Seminaren wird auch eine individuelle Beratung angeboten. Das Projekt soll Zugewanderte, welche bereits vielfältige Erfahrungen gesammelt haben, beim Einstieg in das Berufsleben unterstützen. Die Seminare sind Teil des Projekts „Zugang durch Qualifizierung“, welches von ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V. durchgeführt wird und Teil des IQ Netzwerks Sachsen ist. Die Teilnahme ist kostenlos.

[Flyer Seminare ARBEIT UND LEBEN Sachsen e. V.](#)

Stadt Dresden vergibt Auszeichnungen an Ehrenamtliche

Die Ehrenmünze als dritthöchste Auszeichnung der Landeshauptstadt Dresden würdigt verdienstvolle Personen, die sich ehrenamtlich in besonderer Weise und nachhaltig für die Landeshauptstadt Dresden engagieren.

Oberbürgermeister Dirk Hilbert: „Wenn Sie einen besonders engagierten Menschen kennen und für auszeichnungswürdig halten, schreiben Sie mir bitte. Ich freue mich, dass wir mit der neuen Ehrenmünze nunmehr die Möglichkeit haben, ehrenamtliches Engagement in der Landeshauptstadt Dresden zu würdigen. Es können bis zu zehn ehrenamtlich tätige Persönlichkeiten jährlich ausgezeichnet werden, die in ihrer Freizeit über viele Jahre hinweg oder besonders aufopferungsvoll und uneigennützig eine wichtige Aufgabe übernommen haben. Privatpersonen, Institutionen oder Vereine können geeignete Personen vorschlagen. Die Frist zur Einreichung von Vorschlägen endet am 31.08.2022.“

[Weitere Informationen](#)

Programm für ukrainische Kinder im Projekt Dolon'ki

Am 22.03.2022 wurden zum ersten Mal die Türen und Herzen für die ukrainischen Kinder der Kinderbetreuung «Dolon'ki» geöffnet. "Dolon'ki" ist ein Ort, an dem Freiwillige zusammen mit den Kindern arbeiten. Das Projekt wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Für die Arbeit mit den Kindern wurden mehr als zehn Freiwillige mit pädagogischer Ausbildung sowie mehrjährige Erfahrung mit Kinderbetreuung engagiert. Die Betreuung findet jede Woche montags, dienstags, donnerstags und freitags von 9 bis 12 Uhr in den Räumen der Kath. Kirche St. Paulus, Bernhardstraße 42, 01187 Dresden, statt. Dabei werden die Kinder in ukrainischer und deutscher Sprache auf die Schule vorbereitet. Es wird gebastelt, gemalt und viel gesprochen. Zurzeit besuchen 55 Kinder im Alter von sechs Monaten bis acht Jahre die Kinderbetreuung «Dolon'ki». Gesucht werden derzeit neue Räumlichkeiten, die für die Bedürfnisse der Kinder ausgestattet werden können. Das Projekt freut sich über Materialspenden, die entsprechende [Materialliste mit Bedarfen](#) wird ständig aktualisiert.

Für die Teilnahme von Kindern an dem Projekt ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich.

Kontakt zum Projekt Dolon'ki: dolonky.dresden@dach-ukraine.de, www.facebook.com/groups/dolonky

[Anmeldung zur Teilnahme von Kindern](#) (die Anmeldung ist ausschließlich in ukrainischer Sprache)

[Spenden für das Projekt](#) nehmen die Vereine Plattform Dresden, Diakonie und die Ukrainische Pfarrei St. Michael entgegen.

Verwendungszweck: Dolon'ky

Gastquartiere für Geflüchtete weiterhin gesucht

Das Ukrainische Koordinierungszentrum (UKZ) sucht weiterhin Gastquartiere für Geflüchtete. Gesucht werden Gastgeber, die ein Zimmer, eine Wohnung oder ein Haus in Dresden und Umgebung zur Verfügung stellen können.

[Angebote für Gastquartiere](#)

Informationsveranstaltungen zum Thema Wohnungssuche in ukrainischer Sprache

Das Ukrainische Koordinierungszentrum bietet regelmäßig Informationsveranstaltungen zum Thema Wohnungssuche in ukrainischer Sprache an. Die Veranstaltungen finden immer mittwochs, um 16:40 Uhr, an der TU Dresden (ABS-Haus), August-Bebel-Straße 20 in 01219 Dresden statt. Die Teilnahme ist in Präsenz oder auch [online](#) möglich.

Folgende Themen werden behandelt: Wo und wie finde ich eine Wohnung; was bedeuten „Kautions“, „Kaltmiete“, „Warmmiete“; was muss beim Ein- und Auszug beachtet werden; Informationen zum Mietvertrag; wie kündige ich eine Wohnung. Für die Teilnahme im Präsenzformat ist eine Anmeldung erforderlich.

[Anmeldung zur Teilnahme](#)

Ukrainischer Frauentreff

Der ukrainische Frauentreff richtet sich an Mütter, die nicht an Deutschkursen teilnehmen können und Verständigungsschwierigkeiten haben. Dieser Treff ist mehr als ein Sprachkurs. Es ist eine Gelegenheit, Frauen nicht nur bei der Integration in die Gesellschaft und der Überwindung der Sprachbarriere zu helfen, sondern auch aus dem häuslichen Alltag auszubrechen. Die Treffen werden von einer Lehrerin „Deutsch als Fremdsprache“ moderiert. In dieser Zeit werden die Kinder von Betreuer*innen begleitet. Auf diese Weise können sich die Mütter auf den Dialog, die Diskussion, das Lernen und Einüben neuer Wörter konzentrieren.

Die Treffen finden jeden Freitag um 9:30 Uhr in der Bernhardstraße 42 in 01187 Dresden statt.

Kontakt: Tetiana Ivanchenko, E-Mail: tetiana.ivanchenko1@gmail.com

Paradiesorchester lädt zur Probe ein

Das Paradiesorchester lädt jeden Donnerstag von 18.30 bis 20.30 Uhr zur gemeinsamen Probe ein. Das Angebot ist offen für alle Musizierenden unabhängig vom Grad der instrumentalen Fähigkeiten, Alter, Herkunft und Sprache. Das Paradiesorchester schafft einen interkulturellen Erfahrungsraum und bietet die Möglichkeit zum Austausch und für gegenseitige Unterstützung. Gespielt werden Melodien mit orientalischen, osteuropäischen und südamerikanischen Einflüssen.

Über die E-Mail paradiesisch-musizieren@ehs-dresden.de können sich Interessierte anmelden. Verschiedene Leihinstrumente stehen zur Verfügung. Alle Termine sowie weitere Informationen zum Projekt Paradiesisch Musizieren sind auf der Webseite <https://paradiesmusik.wordpress.com> abrufbar.

Infokurs für ukrainische Fachkräfte in den Bereichen Soziale Arbeit und Pädagogik

Die Evangelische Hochschule Dresden bietet für Geflüchtete aus der Ukraine einen Infokurs zum Bereich Soziale Arbeit und Pädagogik an. Der Kurs richtet sich an Menschen, die in der Ukraine in entsprechenden Berufen gearbeitet haben und in Deutschland in diesem Bereich tätig werden möchten. Der Kurs findet vom 20.06. bis 07.07.2022 auf Deutsch mit Übersetzung in Ukrainisch statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

[Kursinformation Deutsch](#) [Kursinformation mit Anmeldebogen in Ukrainisch](#)

Weiterbildungsangebot: Frauen in der Gastronomie

Der Ausländerrat Dresden e. V. veranstaltet eine Weiterbildung für Frauen, die in der Gastronomie arbeiten wollen. Voraussetzungen sind: Sprachkenntnisse auf Niveau A2, Interesse an Arbeit als Küchenhilfe oder Servicekraft sowie ein Vermittlungsgutschein von Arbeitsagentur oder Jobcenter. Kursbeginn ist der 04.07.2022, die Kursdauer beträgt neun Monate.

[Flyer „Frauen in der Gastronomie“](#)

[Detailinformationen und Kursanmeldung](#)

VERANSTALTUNGEN

30.05.2022

Jobmesse für ukrainische Geflüchtete

Am Montag, 30. Mai 2022, veranstaltet die Landeshauptstadt Dresden in Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit und weiteren Partnern die erste Jobmesse für ukrainische Geflüchtete. Von 9 Uhr bis 13 Uhr präsentieren sich im Foyer des World Trade Centers über 30 Unternehmen.

[Pressemitteilung der Stadt Dresden](#)

21.06.2022

Zumba für Frauen

Der Verein sowieso-Frauen für Frauen e. V. lädt am 21.6.2022 um 17 Uhr zu einer kostenlosen Zumba®-Stunde ein. Den Workshop leitet die Zumba®-Trainerin Ximena León Pellegrin. Alle Frauen können daran teilnehmen, auch Frauen, die Zumba noch nicht kennen und wenig Deutsch sprechen. Nach dem Workshop sind die Teilnehmerinnen zum Grillen und Essen eingeladen. Ab 19 Uhr findet außerdem ein Gartenkonzert statt. Die genannten Angebote sind kostenfrei, um Anmeldung wird gebeten.

Zeit: Workshop 17-18 Uhr | ab 18 Uhr Grillen im Garten | 19 Uhr Gartenkonzert

Ort: *sowieso*, Angelikastr. 1, 01099 Dresden

Anmeldung: bis 16.06.2022, unter kontakt@frauen-ev-sowieso.de

21.06.2022

Wie Fische im Wasser. Identität und Migration.

SPIKE Dresden e.V. lädt am 21. Juni 2022 von 10 bis 13 Uhr Fachkräfte der Migrationsarbeit und alle anderen Interessierten zu einem Fachvortrag mit anschließenden Kurzworkshops in die in die Karl-Laux-Straße 5, 01219 Dresden ein.

Thema: "Wie Fische im Wasser. Identität und Migration. Eine Einführung in die Sozialpsychologie der Migration." Sozialpsychologe Dr. Victor Labra Holzapfel spricht über Migration in einer Zeit wachsender Unsicherheiten und globaler Risiken, über Kulturschock und Akkulturationsstrategien und kulturellen Wandel.

Da die Anzahl der Teilnehmenden aus Platzgründen beschränkt ist, ist eine Anmeldung unter anmeldung@spikedresden.de erforderlich. Kontakt für Rückfragen: together@spikedresden.de

Weitere Veranstaltungshinweise auf der nächsten Seite.

23.06.2022

Konzert mit dem Paradiesorchester

Das interkulturelle Orchester von Paradiesisch Musizieren und das Orchester des St. Benno Gymnasiums laden am 23.06.2022, ab 18:30 Uhr zu einem gemeinsamen musikalischen Abend ein. Das Schulorchester und das Paradiesorchester spielen Musik aus aller Welt. Begleitet werden sie vom Chor der Evangelischen Hochschule Dresden. Das Konzert findet in der Turnhalle des St. Benno Gymnasiums Dresden, Pillnitzer Str. 39, 01069 Dresden, statt.

Erzählcafés, Stadtteilrundgänge und kreative Workshops – Veranstaltungen in Gorbitz

Was genau spielt sich zwischen Gartenzäunen und in Treppenhäusern ab? Und wie hat sich das Zusammenleben im Lauf der Zeit geändert? Neues kommt hinzu, Altes verschwindet, neue Nachbarn wohnen Tür an Tür mit Alteingesessenen. Fast jeder Mensch hat Nachbarn und kann spontan die eine oder andere Anekdote erzählen. Beim Projekt „Dresdner Nachbarschaften - Damals, Heute, Morgen“ lädt der Dresdner Verein Kultur Aktiv e. V. gemeinsam mit langjährigen Partnern aus verschiedenen Stadtteilen dazu ein, die Menschen vor Ort besser kennenzulernen, Initiativen und kleine Oasen direkt um die Ecke neu zu entdecken. In Gorbitz steht ein Stadtteilrundgang, ein Erzähl-Café und ein Biografieworkshop auf dem Programm. [Weitere Informationen](#)

Sie möchten den Newsletter regelmäßig erhalten? Hier geht es zu Anmeldung:

[Anmeldung Newsletter](#)

Sie möchten sich vom Newsletter abmelden? Bitte schreiben Sie eine E-Mail an chirschwald@dresden.de.

Ältere Ausgaben des Newsletters finden Sie im Archiv unter

<http://www.dresden.de/de/leben/gesellschaft/migration/hilfe/newsletter.php>

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.06.2022

Impressum

Herausgeber
Landeshauptstadt Dresden
Sozialamt, Abt. Migration

Redaktion: Clemens Hirschwald
chirschwald@dresden.de
www.dresden.de/fluechtlingshilfe